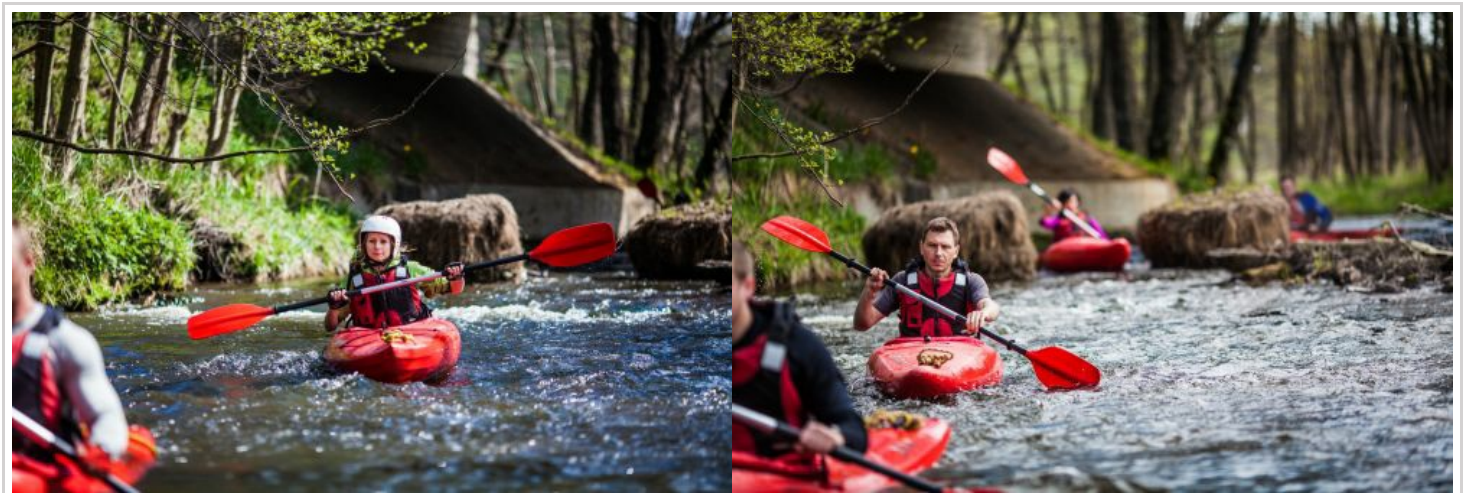


www.ekajaki.pl
ul. Strażacka 21
77-124 Parchowo
woj. Pomorskie

tel. + 48 510 808 333 - wynajem, rezerwacje, spływy
Gadu Gadu: 791845
Skype: ekajaki
e-mail: info@ekajaki.pl

Bukowina

Start:	Skrzeszewo
Zakończenie:	Rowy (pozwolenie SPN)
Długość rzeki:	29 km
Długość szlaku:	21km + 79km
Czas spływu:	1 dzień + 5 dni (Łupawa)
Preferowany sprzęt:	jedynki



In dem Ratgeber und Reiseführer für Kanuten (Verlag Pascal), „Kanus von A bis Z“ steht es: „ von [Łupawa] Zuflüssen gehören Obrowa und Bukowina zu den größten (nicht für Kanutouren geeignet) [...]“. Nichtsdestotrotz aber – wo ein Wille ist, ist auch ein Weg! Trotz der Lage – Nordpolen, Kaschubei – ist es ein Fluss mit eindeutig bergigem Charakter.....Wanderweg ca. 21 km lang – 21 km, die das Adrenalinegefühl bereiten (manchmal und nur für manche ist es auch ein Unterwasserabenteuer).

LAGE:

Bukowina rechter Zufluss von Łupawa. Die Quelle befindet sich in der Nähe von Sierakowic, auf dem westlichen Ufer des Kaschubei-Landschaftsparks. Der Fluss fließt durch Trzono, Kamienickie und Święte See. Unterlauf, bis Mündung in die Łupawa, führt durch ein bewaldetes Urstromtal. Hier wird der Bukowina Fluss in Rahmen des Natura 2000 „Łupawa Tal“ Programms geschützt.

SCHWIERIGKEITSGRAD UND ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN:

Wir werden es nicht verheimlichen, Bukowina Wanderweg gehört zu den schwierigsten – verlangt viel Erfahrung in Kanusteuerung und aus Rücksicht auf viele Hindernisse wird auch als anstrengend eingeschätzt. Ihr stoßt auch auf einige Portagen. Zum Glück handelt es sich um kurze Strecken. Man muss einen entsprechenden Abstand zwischen einzelnen Kanus bewahren. Dann gibt es keinen Stau auf den nächsten Hindernissen. Ihr wird auch auf viele steinige Stromschnellen stoßen....Es ist empfohlen den Fluss mit wendigen 1er Kajak durchzuschwimmen, die in Spritzdecken ausgestattet sind. Wir garantieren – sie werden etwas Besonderes erleben!

Bukowina hat keine Infrastruktur. Der Fluss ist noch wild und unentdeckt. Es gibt sehr viele zauberhafte Orte, perfekt für ein Lagerplatz. Geschäfte gibt es in Skrzyszewo, Siemirowice und Oskowo. Die Umgebung ist noch wild, die meisten Zeltplätze sind für max. 4-5 Zelte vorbereitet. Aus der Sicht einer richtigen Trapper-Tour ist es natürlich vorteilhaft.

BESCHREIBUNG DER WASSERSTRASSE:

Bukowinatour soll man bei Kamienica Królewska, in der Nähe von Sierakowice anfangen. Weiter muss man Kamienickie und Świąte See entlang schwimmen. Es ist bequem die Tour bei der Brücke auf der Straße Nr. 214 zu starten (Sierakowice -Bukowina).

Bukowina fließt durch Wälder und Wiesen in der Nähe von Bukowina, Siemirowice und Oskowo. In Kozin mündet der Fluss in Łupawa. Es hat – wie oben genannt – einen bergigen Charakter: ab und zu schnelle Strömung, steinige Stromschnellen. Man stößt auf viele Hindernisse, wie z.B. gefallene Bäume. Diese können ohne Auszusteigen überwunden werden – durch anschwimmen oder indem man sich tiefer in dem Cockpit versteckt. Es verlangt natürlich eine gute Vorbereitung an die Tour und viel Erfahrung.

Der interessanteste Abschnitt des Flusses beginnt, erst wenn man den Dorf Oskowo verlässt. Vor Kozin wird der Fluss langsamer und tritt sehr breit aus. Beim niedrigen Wasserspiegel wird man auf Sandbänke stoßen.

Kozin ist ein guter Zeltplatz. Man muss es aber mit Immobilieneigentümer absprechen. Es gibt hier ein kleines Wasserkraftwerk und Forellenzucht. Hier kann man frische Fische kaufen.

Bukowina Tour ist zweifellos eine perfekte Idee für Incentive-Events.

Wenn wir in Kozin starten, dann bieten wir eine Fortsetzung. Die Tour kann man in Extrembedingungen, auf dem Łupawa Fluss fortsetzen!

WICHTIGSTE ATTRAKTIONEN:

- Zahlreiche Stromschnellen
- Der Eindruck der bergigen Landschaft und des bergigen Flusses
- Gefallene Bäume
- Trümmer der alten Eisenbahnbrücke

ANGEBOTENE STRECKE:

1. Skrzyszewo - Kozin
2. Kozin - Łupawa
3. Łupawa - Łebień
4. Łebień - Damno
5. Damno - Żelkowo
6. Żelkowo - Smoldzino/Gardna